

1. Datenschutzhinweis im Zusammenhang mit dem Erstellen von Honorarverträgen

2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Die Gemeinde Salzatal vertreten durch die Bürgermeisterin, Straße der Einheit 12a, 06198 Salzatal - Tel. 034609 -28-0, E-Mail: buergermeister@gemeinde-salzatal.de - verarbeitet Ihre personenbezogenen Daten im Amt Bürgermeister, Sachgebiet Jugend und Kultur.

3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Datenschutzbeauftragter der Gemeinde Salzatal, Straße der Einheit 12a, 06198 Salzatal
E-Mail: Datenschutzbeauftragter@gemeinde-Salzatal.de

4. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Ihre Daten werden zu folgenden Zwecken verarbeitet:

Erhebung der Daten für Vertragsabschluss

Ihre Daten werden auf Grundlage des Art. 6 Abs.1 S.1 b DSGVO (zur Erfüllung eines Vertrags) verarbeitet.

5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern

Zur Erfüllung dieser Aufgabe dürfen Ihre Daten bei der Gemeinde Salzatal als Träger der Kinder- und Jugendeinrichtungen zur Erstellung von Verträgen und Rechnungen verarbeitet werden. Ihre Daten dürfen an den Fachbereich Kämmerei sowie an das Jugendamt des Landkreise Saalekreis weitergegeben werden.

Eine Übermittlung in ein Drittland erfolgt unsererseits nicht.

Im Übrigen werden Ihre Daten nur dann weitergegeben, wenn hierzu eine rechtliche Verpflichtung besteht oder Sie darin eingewilligt haben.

6. Dauer der Speicherung

Ihre Daten werden von uns auf Grundlage von gesetzlichen Verjährungs- bzw. Aufbewahrungsfristen gemäß § 147 AO, KGST, VV 16/1998 Aktenordnung 10 Jahre gespeichert.

7. Betroffenenrechte

Nach der DSGVO stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die Gemeinde Salzatal, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Landesbeauftragten für den Datenschutz Sachsen-Anhalt, Leiterstraße 9, 39104 Magdeburg, Tel. 0391 81803-0, E-Mail: poststelle@ld.sachsen-anhalt.de, Internet: www.datenschutz.sachsen-anhalt.de, wenn sie der Ansicht sind, dass ihre personenbezogenen Daten rechtswidrig verarbeitet werden.

Wenn Sie in die Verarbeitung durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, ist diese stets zukunftswirksam widerruflich. Dieser Widerruf muss schriftlich erfolgen.

8. Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Die Zurverfügungstellung Ihrer Daten ist für den Abschluss eines Vertrages erforderlich. Wenn Sie die erforderlichen Daten nicht angeben, kann kein Vertrag geschlossen werden.